

## Die Klassenfahrt der Eulenkasse

Montag:

Am Montag sind wir ungefähr eine Stunde auf Klassenfahrt gefahren. Als wir im Jugend Waldheim Raffelsbrand ankamen, hat der Herbergsvater Rainer schon auf uns gewartet. Wir sollten unsere Koffer aus dem Bus holen und sie unters Dach stellen. Dann zeigte Rainer uns die Räume. Danach gab es Mittagessen.

Anschließend konnten wir unsere Sachen holen, unsere Zimmer anschauen und unsere Betten beziehen. Als wir mit allem fertig waren, sollten wir runterkommen. Wir gingen nämlich noch mit dem Förster und seinen zwei Hunden in den Wald. Rainer war auch dabei. Er führte uns in den Wald. Denn Weg zurück zur Herberge mussten wir selber finden. Nach der freien Zeit gab es Abendessen. Anschließend gab es einen freien Abend. Der freie Abend hat sehr viel Spaß gemacht. Um 22 Uhr sollten wir schlafen gehen.

Dienstag:

Am nächsten Morgen wurden wir mit einem Lied aufgeweckt. Dann haben wir uns fertig gemacht und haben gefrühstückt. Nach dem Frühstück sind ein paar Kinder in die Holzwerkstatt gegangen. Die anderen Kinder sind in den Wald gegangen. Die Kinder im Wald haben angefangen, ein Tipi zu bauen, in welches die ganze Klasse reinpassen sollte. In der Holzwerkstatt wurde Holz geschliffen, Lesezeichen gemacht und noch andere Sachen gewerkelt. Zum Mittagessen gab es Tomatensuppe, anschließend ging es wieder in den Wald und in die Holzwerkstatt. Im Wald gingen die Kinder erst zum Tipi und dann zum Bach. Am Abend gab es Brot zum Abendessen. Danach haben wir „Schlag den Lehrer“ gespielt, da musste zum Beispiel die Lehrerin in einer bestimmten Kategorie gegen einen Schüler antreten. Zum Beispiel mussten sie Seil springen. Wer am meisten Sprünge geschafft hat, hat gewonnen. Natürlich konnte die Klasse 4a Frau Meyer schlagen. Dann gingen wir schlafen.

Mittwoch:

Am Morgen gab es erst Frühstück und dann konnten wir in den Wald und die Holzwerkstatt laufen. Die Kinder im Wald waren beim Tipi. Zum Mittagessen buken einige Kinder Pizza. Auf der Pizza gab es Salami, Mais, Margherita und Salami mit Mais. Anschließend gingen alle in den Wald zum Tipi. Am Abend gab es eine Disco, die eigentlich schon am Dienstag hatte stattfinden sollen. Es gab

Süßigkeiten, freies Tanzen und einen Tanzwettbewerb. Nachdem alle Teilnehmer beim Wettbewerb den ersten Platz gewonnen hatten, mussten wir schlafen gehen.

Donnerstag:

Als erstes gab es Frühstück. Danach kochten alle zusammen eine Suppe. Man musste Wasser von der Quelle holen, Obst und Gemüse schnibbeln, Holz hacken und Feuer machen. Die Schnibbel-Kinder machten auch noch einen Apfel-Crumble. Nachdem wir beim Tipi waren, am Bach gespielt hatten und eine Schatzsuche zum „Hobbit“, den wir gerade lesen, gemacht hatten, machten wir einen Abend mit Stockbrot am Lagerfeuer.

Freitag:

Am Freitag sind wir nach dem Frühstück erst rausgegangen, als uns der Bus abgeholt hat, sind wir eingestiegen und nach Hause gefahren. Uns hat die Klassenfahrt sehr gut gefallen.

von Lisa und Emilie, 4a